



**LebensRaum Eichmatt**

***kreativer Weg in eine schöpferische Zukunft***

***Gesundheit für Körper Geist und Seele***

## ***Jahresbericht Lebensraum Eichmatt 2015***

***Gründerversammlung 06.Mai 2015*** in der Eichmatt 4 in 4315 Zuzgen. Die Gründungsmitglieder Brigitte Schneider aus Oberkulm, Stefanie Kurz aus Basel, Lukas Müller aus Zuzgen, Heinz Sonderegger aus Erlinsbach und Franz Jakober aus Zuzgen haben gemeinsam die Statuten gutgeheissen. Heinz Sonderegger wurde zum Präsidenten, Stefanie Kurz zur Vizepräsidentin gewählt.

*Der Vorstand hat beschlossen, vorerst keine weiteren Mitglieder aufzunehmen, da in der Aufbauphase kurze Entscheidungswege von Vorteil sind.*



***Am 8. Juni 2015*** war das Treffen vor Ort mit der Präsidentin Christine Neff vom Jurapark Aargau. Der Jurapark zeigt Interesse an einer Zusammenarbeit mit dem Verein und vermittelt, betreffend Projektbewilligung, erste Kontakte zum Kanton.

*Franziskus klärt die Bedingungen für eine Steuerbefreiung des Vereins ab. Er hat sämtliche Unterlagen an den Kanton eingereicht. Wir sollten in ca. 3-4 Monaten Bescheid bekommen.*

*In drei Sitzungen (August/ September/ Oktober 2015) erarbeiteten wir Vision und Ziele für den Lebensraum Eichmatt.*



**LebensRaum Eichmatt**

## ***kreativer Weg in eine schöpferische Zukunft***

***Gesundheit für Körper Geist und Seele***



### ***Vision:***

- *kreativer Weg in eine schöpferische Zukunft.*

### ***Mission:***

- *Gesundheit für Körper, Geist und Seele.*

### ***Ziele:***

- *Gesunden Lebensraum erschaffen, beleben und erhalten*
- *Einbindung in Erlebniswelt Schweiz*
- *Raum für lebensbereichernde Angebote*
- *Wir arbeiten gemeinnützig und selbsttragend*

*Wir erstellen eine Kurzform des Projektbeschriebes und Stefanie erstellt Vorlage für den zukünftigen Sponsorenbrief*

*Heinz und Franziskus erstellen eine Präsentation des Projektes Lebensraum Eichmatt. Nach gemeinsamem Durcharbeiten wird diese von allen als sehr gut und professionell angenommen.*

**Ende September 2015** treffen sich Franziskus, Lukas Müller und Lukas Uhl (Permakultur- Designer) mit einem Vertreter des Kantons (Robert Wernli, Raumplanung Aargau) und dem Gemeindeamman von Zuzgen (Heinz Kym), für eine Anschauung vor Ort und weiteren Abklärungen betreffs Projektbewilligung. Robert Wernli nimmt das weitere Vorgehen für das Bewilligungsverfahren in seine Hände. Robert Wernli und Heinz Kym geben grünes Licht für die Vorbereitung des Jurten Standortes in der Eichmatt.

*Lukas Uhl und Franziskus Jakober gestalten Ende September den Jurtenplatz. Somit kann im Frühjahr 2016 die Jurte gestellt werden.*



**LebensRaum Eichmatt**

***kreativer Weg in eine schöpferische Zukunft***

***Gesundheit für Körper Geist und Seele***



***Im Oktober 2015*** wird das Logo Lebensraum Eichmatt vom Grafiker Zimmermann entworfen und von allen gutgeheissen.

*Momentan gibt es noch keinen eigenen Webauftritt des Vereins. Auf der Webseite der kreativen Lebenswerkstatt ([www.lebenswerkstatt.ch](http://www.lebenswerkstatt.ch)) sind unter der Rubrik [aktuelle Projekte/Lebensraum Eichmatt](#) , alle aktuellen Informationen aufgeschaltet.*

*Stefanie und Franziskus eröffnen bei der Raiffeisenbank in Zeiningen ein Konto „Lebensraum Eichmatt“. Wir erhalten eine Spende über CHF 5000.- zur freien Verfügung, damit können wir den Aufwand für den Jurtenplatz abdecken. Eine weitere Spende ermöglicht uns den Kauf der Jurte.*

*Brigitte Schneider beginnt mit der Planung des Gemüsegartens in der Eichmatt.*





**LebensRaum Eichmatt**

## ***kreativer Weg in eine schöpferische Zukunft***

### ***Gesundheit für Körper Geist und Seele***

*Die Kantonsverhandlungen gehen im **Dezember 2015** aus verschiedenen Gründen nur schleppend voran. Unabhängig davon plant Franziskus mit Lukas Uhl, was ohne Bewilligung bereits gemacht werden kann. Ebenso wurden wir vom kantonalen Steueramt, betreffend Steuerbefreiung, auf weitere Wochen vertröstet.*

*Weiter beschäftigt sich der Vorstand mit dem Thema Sponsoring und nimmt nach einem guten halben Jahr erste Standortbestimmung vor. Es kristallisiert sich heraus, dass alle Mitglieder noch immer im Boot sind und gerne an diesem Projekt mitarbeiten*

*Verschieden Kontakte wurden in diesem Jahr aufgenommen: The World Foundation for Natural Science; Naturbiologe (Lukas Merkelbach); Gemüsegärtnerin Maria Amherd; Pascal Jenny (pro Natura Aargau).*

***Im Januar 2016** kommt Lukas Merkelbach (Biologe und Naturschutz)) als externer Berater in unsere Vereinssitzung. Er vermittelt uns über das Artenförderungsprojekt „Steinkuz“ sicher 25 Hochstammbäume und mehrere Meter Sträucher und Hecken. Diese sollen im Jahre 2016 eingepflanzt werden.*



*Lukas Merkelbach zeigt uns auf, dass noch einige planerische Details genauer ausgearbeitet werden müssen. Er stellt sich zur Verfügung, dies mit Lukas Uhl anzugehen. Das Sponsoring musste dadurch zurückgestellt*



**LebensRaum Eichmatt**

## ***kreativer Weg in eine schöpferische Zukunft***

### ***Gesundheit für Körper Geist und Seele***

*werden, da wir sonst Gefahr laufen, als Verein nicht ernst genommen zu werden.*

*Da wir noch immer keinen Entscheid vom kantonalen Steueramt bekommen haben, nehmen wir in diesem Monat intensiveren Kontakt auf. So wird uns mitgeteilt, dass wir bis Ende Februar einen Entscheid erhalten werden.*

**Mitte Februar 2016** teilt uns die kantonale Steuerbehörde mit, dass wir auf Grund eines Formfehlers (welcher allerdings erst seit Dezember 2015 gilt) für 2015 nicht steuerbefreit werden. Für eine erneute Einreichung benötigen Sie den Jahresbericht und den Jahresabschluss des Vereins.

*Brigitte Schneider nimmt mit Maria Amherd (Gemüsegärtnerin aus Hemmiken) kontakt auf, wir einigen uns auf gegenseitiger Zusammenarbeit auf freiwilliger Basis. Wir lassen uns offen, was daraus bereicherndes geschehen kann.*

**Am 15. März 2016** holen Heinz Sonderegger, Lukas Müller und Franziskus Jakober die Jurte in Oberentfelden und transportieren diese nach Zuzgen. Am darauffolgenden Samstag kann die Jurte bei schönstem Wetter und vielen freiwilligen Helfern im Lebensraum Eichmatt gestellt werden.



*So gehen wir mit dem Projekt Lebensraum Eichmatt Schritt für Schritt unseren kreativen Weg in eine schöpferische Zukunft.*